

ÖAMTC: Oktober ist teuerster Diesel-Tankmonat

Aktuelle Kraftstoffpreise im ÖAMTC-Check

Die Preismeldungen an den offiziellen Spritpreisrechner der E-Control zeigen, dass die Fahrt zur Tankstelle im Oktober wieder deutlich teurer wurde: Im Monatsschnitt kostete der Liter Super 1,758 Euro und damit um 6,4 Cent mehr als im Vormonat. Die Preissteigerung für den Liter Diesel fiel mit 10,2 Cent jedoch deutlich höher aus. Mit dem damit erreichten Monats-Schnitt von 2,034 Euro wird der Oktober zum neuen teuersten Diesel-Tankmonat. Schon Seit Anfang September übersteigt der Dieselpreis jenen von Super um mehr als 20 Cent. Zwar lag der Dieselpreis auch schon in der Vergangenheit phasenweise über jenem für Super, doch Differenzen von rund 30 Cent je Liter, wie wir sie aktuell beobachten können, gab es noch zu keinem anderen Zeitpunkt.

Die Mineralölindustrie verweist, wenn es um die hohen Spritpreise geht, meist auf internationale Notierungen für Diesel und Super. Recherchen von NDR haben jedoch gezeigt, dass Importe von russischem Diesel bei der einflussreichen Preisinformationsplattform "Platts" schon im Sommer dieses Jahres nicht mehr berücksichtigt worden sein sollen – obwohl weiterhin importiert wurde und bis heute wird. Die Folge: Das Angebot wirkte kleiner, als es tatsächlich war, was wiederum zu den hohen Dieselpreisen führte. Der ÖAMTC hat sich daher an die Europäische Kommission gewandt und fordert die nationale und europäische Politik einmal mehr auf, endlich gegen derartige Preiseskapaden zu Lasten der Konsument:innen vorzugehen.

Durch regionale Unterschiede und sich ständig ändernde Preise für Super und Diesel ist es für die Konsument:innen nicht einfach, den Überblick zu behalten. Die aktuellsten Preise sind auf der ÖAMTC-Webseite zu finden. Auch Besitzer:innen von iPhones und Android-Smartphones können sich die günstigsten Spritpreise mit der ÖAMTC-App jederzeit direkt auf das Handy holen. Tipps rund um die Themen Tanken und Spritsparen findet man auch hier: <https://www.oeamtc.at/tanken>